

Tenden Hepalungpa liest am schönsten

Drei Gemeindegewinner haben am Samstag in der Buchhandlung Wortreich das Finale im Vorlesewettbewerb bestritten. Glarus Süd gewinnt die vierte Glarner Ausscheidung.

Glarus. – Dem Publikum und der Jury im Wortreich wird am Finale auf Anhieb klar: Einen Text, sogar einen unbekanntes, im Blickkontakt mit dem Publikum deutlich, laut, mit Pausen und Satzhebungen flüssig und dynamisch vorlesen – das können die aus den drei Gemeinden auserkorenen Fünftklässler alle drei sehr gut. Es wird also schwer für die dreiköpfige Jury, die einen Sieger zu bestimmen hat.

Ivo Oertli aus Ennenda, Bettina Radamonti aus Näfels und Tenden Hepalungpa aus Schwanden lesen zuerst aus Cornelia Funkes Buch zum Advent «Hinter verzauberten Fenstern» und dann einen ihnen unbekanntes Zeitungsartikel aus der «Südostschweiz» vor. Auch schwierige, unbekanntes Ausdrücke und Fremdwörter müssen gemeistert werden.

Dann steht fest: Die Kantonssiegerin des Vorlesewettbewerbs heisst Tenden Hepalungpa, besucht die 5. Klasse in Schwanden und verschlingt nicht nur gerne Bücher, sondern liest auch am schönsten vor. «Lest weiter mit so

viel Freude», wendet sich Jury-Mitglied Lukas Sarasin, emeritierter Professor der interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik Zürich und Spezialist für Artikulation, Atmung und Stimme, begeistert an das Sieger-Trio.

Mit den als Preis überreichten Büchern der Buchhandlung und des «Südostschweiz»-Verlages sowie Gutscheinen der Gemeinden sind alle drei bestens mit neuem Stoff ausgerüstet. (ckm)



Die Besten im Vorlesen: Tenden Hepalungpa, Kantonssiegerin (Mitte), mit Bettina Radamonti und Ivo Oertli. Bild Claudia Kock